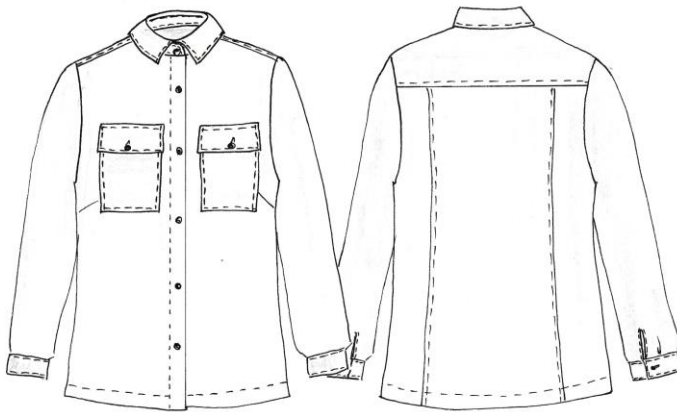


Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

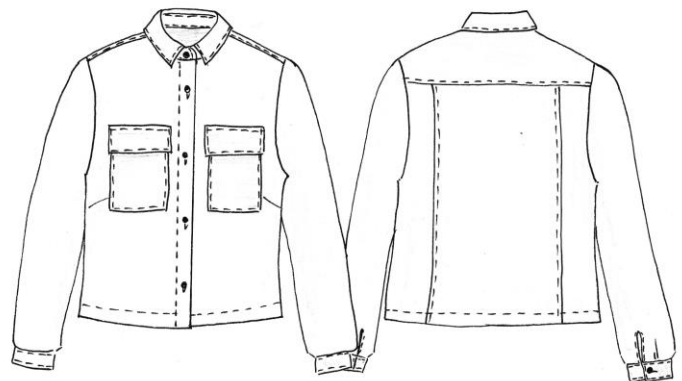
Ruby - Hemdjacke

Modisch und im Trend der Zeit. Eine Hemdjacke im neuen Jeansjacken-Style, mehr Jacke als Hemd, für coole Outfits mit mehr Chic.



Ruby, als Hemdjacke

... als modische Kurzjacke



... oder als Hemdjacke im cleanen Look, mit Taschen am Saum

Inhalt

BESCHREIBUNG	3
GRÖßENAUSWAHL	4
MATERIAL	5
ÜBERSICHT DER SCHNITTTEILE	6
SCHNITTMUSTER AUSDRUCKEN	7
ZUSCHNITT	10
Zuschnittpläne für Hemdjacke	11
Zuschnittpläne für Kurzjacke	12
Zuschnittplan für Klebeeinlage-Hemdjacke	13
Zuschnittplan für Klebeeinlage-Kurzjacke	13
NÄHEN	14
Rückenteil zusammennähen	14
Vorderteil nähen	17
Taschen vorbereiten und aufnähen	20
Taschenklappen vorbereiten und aufnähen - optional	21
Taschen am Saum aufnähen - optional	23
Verarbeitung Schulternaht-Passe	24
Kragen vorbereiten	25
Steg mit Kragen zusammennähen	26
Kragen annähen	27
Seitennaht zusammennähen	28
Saum bügeln und festnähen	29
Ärmelschlitz verarbeiten	30
Ärmel zusammennähen	32
Manschette an Ärmel nähen	32
Ärmel annähen	34
Knopflöcher	35
PLATZ FÜR EIGENE NOTIZEN	36

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

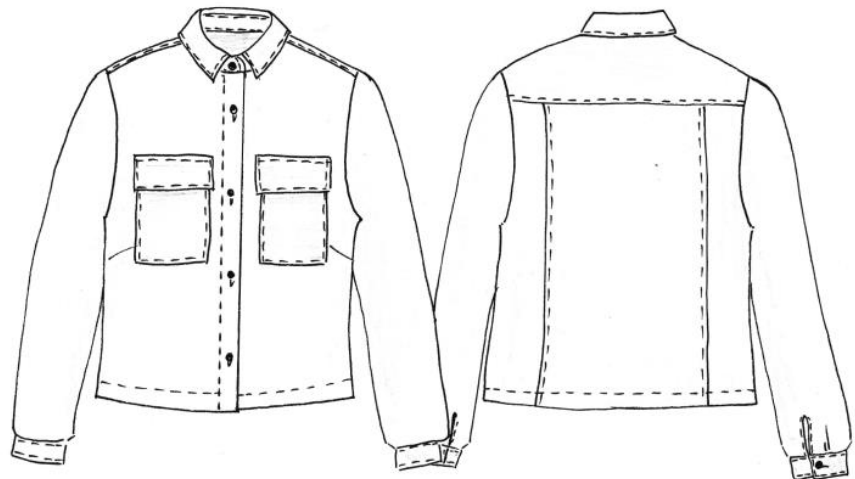
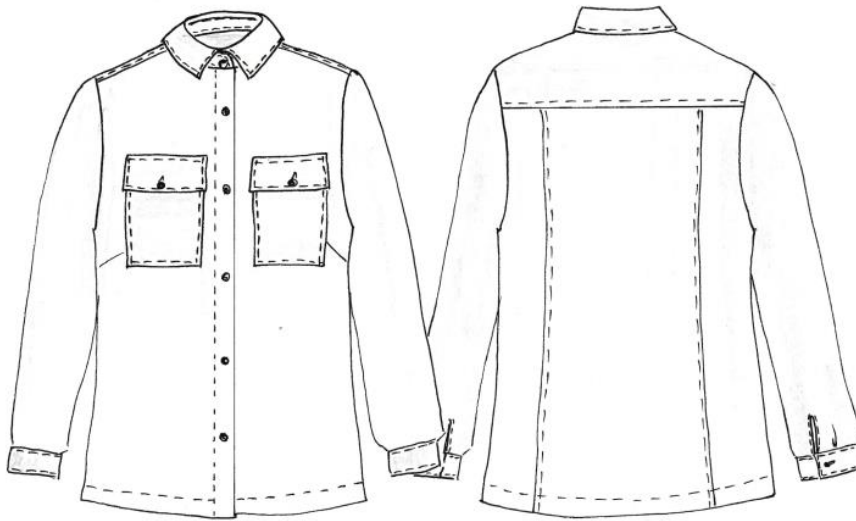
Schnittmuster in Gr. 34-52

Beschreibung

Ob Hemdjacke oder Kurzjacke, beide sind in einer locker-lässigen Passform geschnitten.

Die Nähte im Rücken geben der Jacke ihren typischen Jeansjacken-Style und sind ideal geeignet für Anpassungen in der Weite.

Damit ist Ruby mehr Jacke als Hemd, für coole Outfits mit mehr Chic.



Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

Größenauswahl

Ruby-Hemdjacke ist gerade geschnitten und soll Figur umspielend sitzen. Zur Auswahl der richtigen Größe bitte die eigenen Körpermaße ausmessen, siehe Körpermaße auf der Tabelle. Außerdem sind in der Tabelle die Maße der fertig genähten Ruby angegeben. Damit kann man direkt an einem gutsitzenden, ähnlichen Kleidungsstück nachmessen und vergleichen.

Wenn Du dir unsicher bist ist es ratsam, zunächst ein Probeteil aus einem einfachen Stoff zu nähen. So kannst Du evtl. Anpassungen am Schnitt vornehmen, bevor Du deinen Wunschstoff vernähst.

Maßtabelle Ruby

Größen	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52
Körpermaße in cm										
Brustumfang	82	86	90	94	98	103	108	114	120	126
Taille	70	74	78	82	86	91	96	102	108	114
Hüftumfang	90	94	98	102	106	110	115	120	125	130
Körperhöhe	168	168	168	168	168	168	168	168	168	168
Fertigmaße in cm										
Oberweite	96	100	104	108	112	117	122	128	134	140
Tailenweite	94	98	102	106	111	115	120	126	132	138
Hemdjacke- Länge	103	107	111	115	119	124	129	134	139	144
Hemdjacke-Länge	63	63	63	63	63	65	65	65	65,5	65,5
Kurzjacke-Saumweite	100	104	108	112	116	121	126	131	136	141
Kurzjacke-Länge	51	51	51	51	51	51,5	51,5	51,5	51,5	52

Stoffverbrauch

Größen	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52
Stoffverbrauch in m bei einer Stoffbreite von 1,40m, siehe Zuschnittpläne										
Hemdjacke	1,50	1,50	1,50	1,50	1,85	1,85	1,90	1,90	2,05	2,05
Kurzjacke	1,40	1,40	1,40	1,40	1,60	1,60	1,70	1,70	1,90	1,90
Klebeeinlage- Hemdjacke	0,65	0,65	0,65	0,65	0,65	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70
Klebeeinlage- Kurzjacke	0,55	0,55	0,55	0,55	0,55	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60

Hinweis: Bei anderen Stoffbreiten als 140cm ergibt sich ein anderer Stoffverbrauch.

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

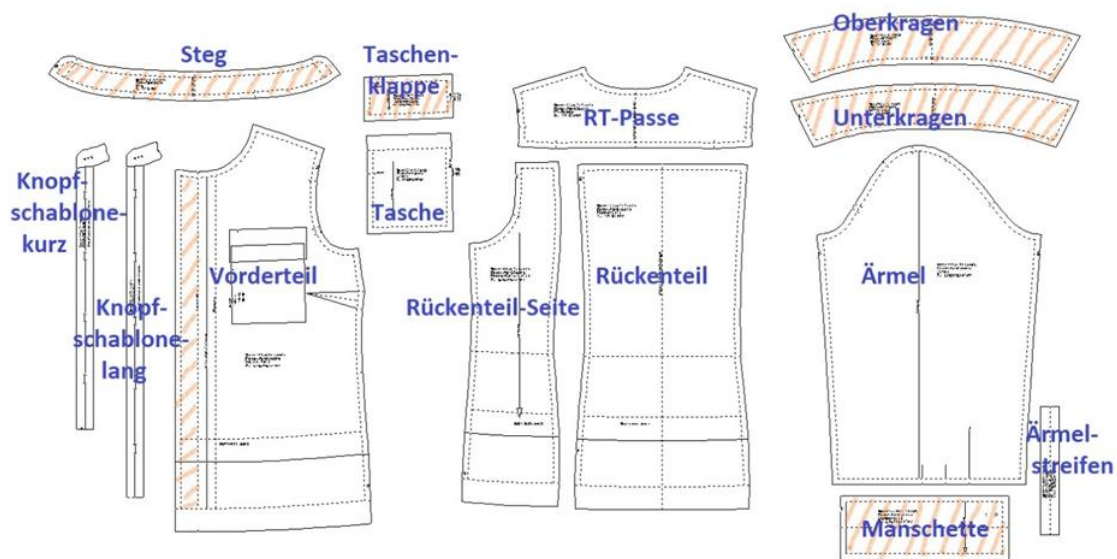
Material

Material Ruby	
Oberstoff	Webware mit etwas Stand, z.B. Cord und Jeansstoffe, Baumwoll-Popeline, leichter-weicher Canvas
Einlage	Vlieseline H180 oder G785 Einlageband flexibel oder 1cm breites Einlageband, ca. 1,5m
Knöpfe	farblich passend, ca. 1,5 cm Durchmesser 8 St. für Hemdjacke, 7 St. für Kurzjacke, 2 St. für Taschenpatten sind optional
Nähgarn	farblich passend

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

Übersicht der Schnittteile



Zur Übersicht:

- die Nahtzugaben sind als gestrichelte Linie dargestellt
- die Schnittteile im Bruch sind hier aufgeklappt.
- Die Saumlinie für die kürzere Jacken-Variante ist eingezeichnet
- Die Teile mit Klebeeinlage sind gelb markiert
- Für die Knopflöcher vorne sind extra Schablonen dabei – Kurzjacke hat einen Knopf weniger

	Ruby-Hemdjacke	Ruby-Kurzjacke	
2 x	Vorderteil	Vorderteil - kurze Variante	
1 x	Rückenteil	Rückenteil – kurze Variante	
2x	Rückenteil-Seite	Rückenteil-Seite- kurze Variante	
2x	Rücken-Passe	Rücken-Passe	Passe innen optional aus Kontraststoff
2x	Tasche	Tasche	
4x	Taschenklappe- optional	Taschenklappe-optional	
2x	Steg	Steg	
1x	Oberkragen	Oberkragen	
1x	Unterkragen	Unterkragen	
2x	Ärmel	Ärmel	
2x	Manschette	Manschette	
2x	Schlitzstreifen	Schlitzstreifen	
---	Knopfschablone-lang	Knopfschablone-kurz	

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

Schnittmuster ausdrucken

In der Schnittmusterdatei Ruby liegen die einzelnen Größen in verschiedenen PDF-Ebenen.

Dies ist für alle gedacht, die sich für den Ausdruck mehr Einstellmöglichkeiten wünschen, oder Schnittmuster ohne Nahtzugaben verwenden möchten.

Damit kannst Du nun selbst auswählen, was gedruckt werden soll:

- eine, mehrere oder alle Größen
- mit oder ohne Nahtzugabe

Hier, eine ausführliche Beschreibung des PDF-Ebenen-Ausdrucks




Du benötigst:


- Adobe Acrobat Reader DC (Kostenlosen Download)
- Drucken
- Papier, Schere und Kleben

Das Schnittmuster in Deiner Größe drucken

1. Schnittmuster öffnen und für den Druck vorbereiten

Öffne das Schnittmuster-pdf im Adobe Acrobat Reader DC.

Klicke nun auf das Ebenen  Symbol auf der linken Seite.

Die verfügbaren Ebenen werden Dir nun angezeigt. Mit Hilfe dieses Symbols  kann ausgewählt werden welche Größe Du angezeigt bekommen möchtest.

Ist ein Kästchen leer kannst Du dir den Inhalt mit einem Klick anzeigen lassen. Um Dir beispiels-

weise die Nahtlinien anzeigen zu lassen. Dazu klickst du hinein und das Auge samt Ebeneninhalte erscheint.

Möchtest Du nur noch die Konturen deiner Größe sehen klickst du bei allen Kästchen die nicht deine Größe haben auf das Auge. So verschwindet der Inhalt und die entsprechenden Größen auch. (Siehe Abb.1)

Falls du oben und unten unterschiedliche Größen trägst, ist es natürlich toll diese zwei Größen anzeigen zu lassen und den Schnitt dementsprechend im Nachhinein auf Dich anzupassen.

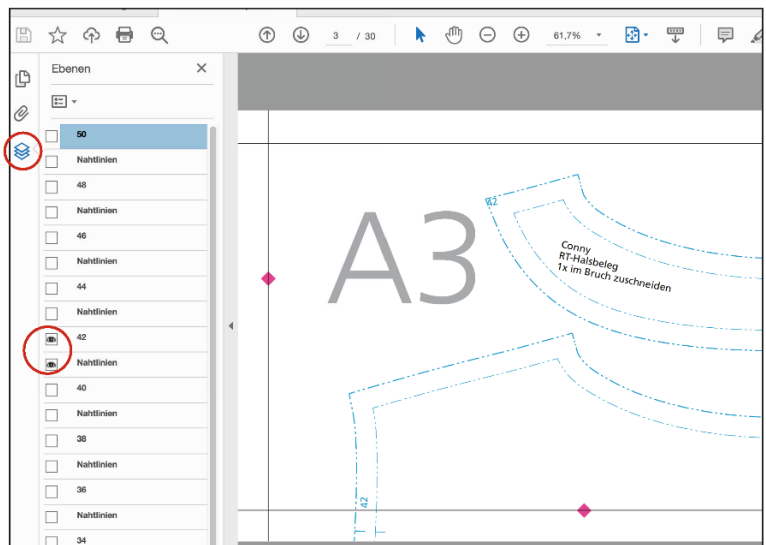


Abb.1: Nur Größe 42 sichtbar

2. Datei Drucken

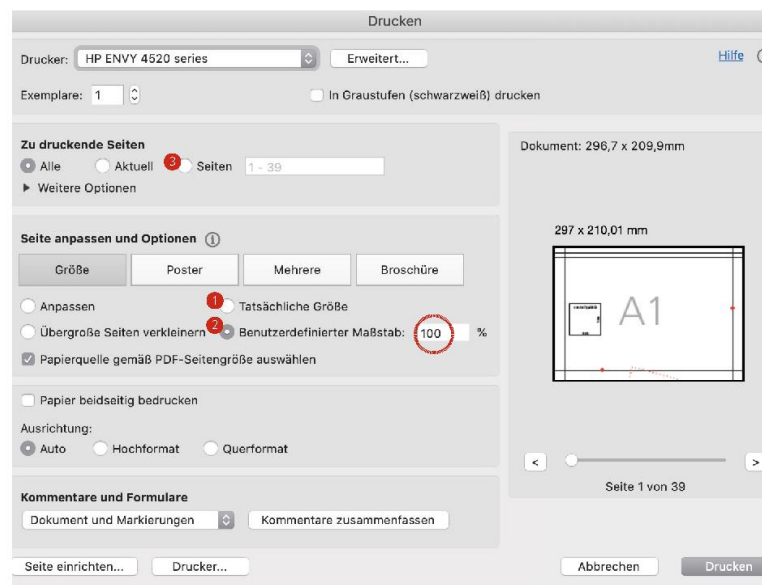
Nun ist deine Datei für den Druck vorbereitet. **Wichtig:** damit die Größenverhältnisse stimmen muss diese Datei (siehe Abb.2) in

- 1 „Tatsächliche Größe“ oder
- 2 „100%“ gedruckt werden.

Beim Drucker ist standardmäßig „Größe anpassen“ eingestellt. Um zu kontrollieren ob du die passende Größe eingestellt hast findest du auf der ersten Seite des Schnittmusters ein Kontrollquadrat von 5cm x 5cm. Diese Seite kannst du zur Kontrolle als



Das Schnittmuster in Deiner Größe drucken



erstes ausdrucken um sicher zu gehen das alles richtig eingestellt ist.

➊ Dazu wird in zu druckende Seiten nicht „Alle“ Drucken sondern nur „Seite 1 drucken“ angegeben.

Ist alles überprüft und richtig kannst du die restlichen Seiten nach drucken ab Seite 2.

3. Schneiden und Kleben

Jetzt kannst du die Seiten entlang der schwarzen Linien ausschneiden und an den Passmarken zusammen Kleben.

Nun Kannst du alle Schnittteile Ausschneiden und loslegen.

Zuschnitt

Alle Nahtzugaben sind im Schnitt enthalten, es ist keine zusätzliche Nahtzugabe erforderlich. Wer ohne Nahtzugaben arbeiten möchte, kann sie beim PDF Ausdruck abwählen.

Nahtzugaben:	1,0 cm	allgemein
	4,0 cm	Saumzugabe

Alle Teile im Fadenlauf zuschneiden.

Alle Passzeichen (Knipse) müssen mit übertragen werden oder werden am Naht-Rand mit 3mm Länge eingeschnitten – **nie** länger als 3 mm einschneiden!

Die Linien für den Umbruch-Knopfleiste, die Abnäher und Taschen auf das Vorderteil übertragen, linke Stoffseite.

Info für Zuschnitt

Für alle Größen

Der Stoff wird im Ganzen doppelt gefaltet. Eine Seite Stoffbruch und die Webkanten liegen beide zusammen (siehe Zuschnittpläne).

Hinweise: Die Rückenpasse wird 2x zugeschnitten. Je nach Stoffbreite ist es für den Stoffverbrauch günstiger, wenn die Rückenpasse nicht 2x im Bruch, sondern aufgeklappt zugeschnitten wird.

Bei Stoffen mit Streifenmuster kann die Rückenpasse auch quer zum Fadenlauf zugeschnitten werden.

Die Zuschnittpläne gelten für eine Stoffbreite von 1,40m. Bei einer anderen Stoffbreite ergibt sich ein anderer Stoffverbrauch.

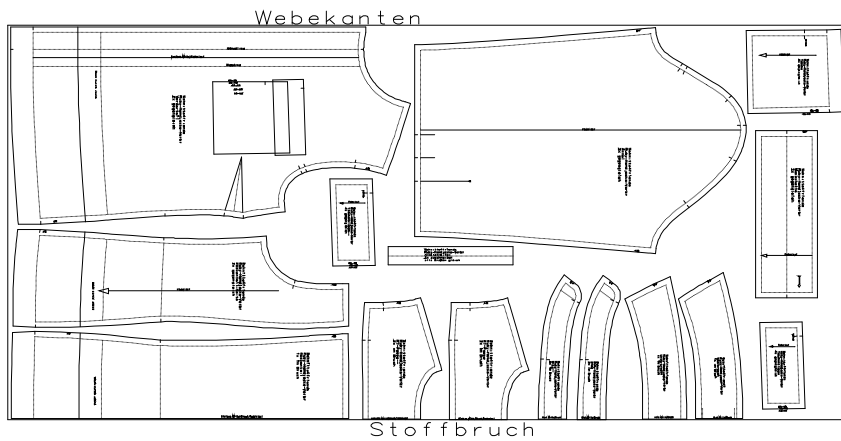
Für die Teile mit Einlage sollte zuerst die Einlage auf den Stoff aufgebügelt und erst dann fein zugeschnitten werden!

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

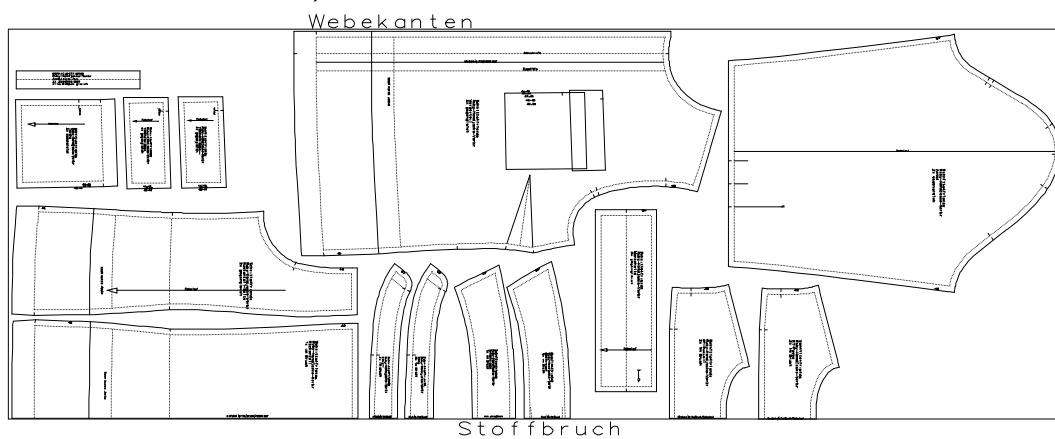
Zuschnittpläne für Hemdjacke

Gr. 34-40 Verbrauch 1,50 m

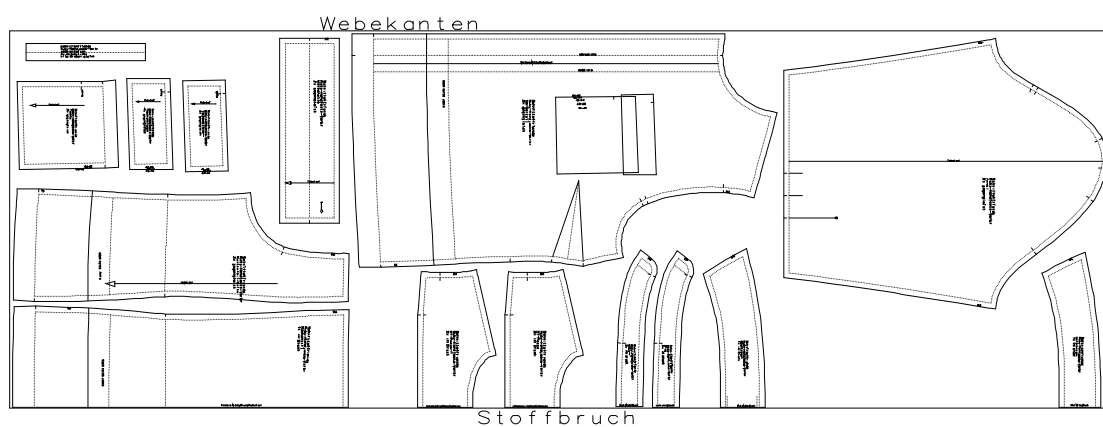


Gr. 42-44 Verbrauch 1,85 m

Gr. 46-48 Verbrauch 1,90 m



Gr. 50-52 Verbrauch 2,05 m

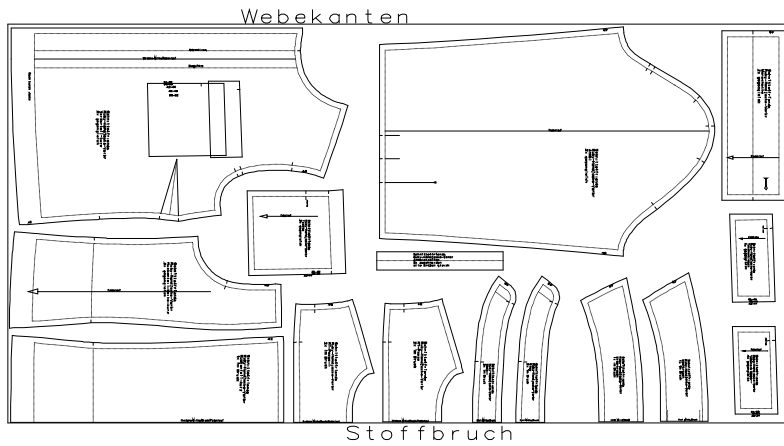


Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

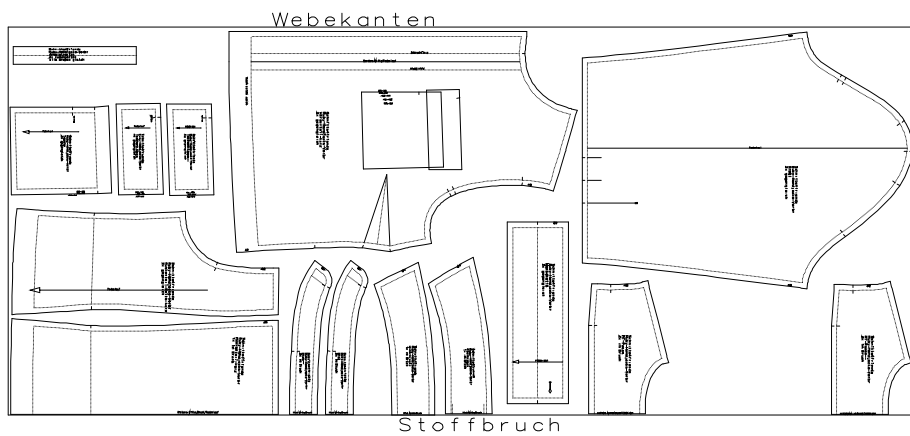
Zuschnittpläne für Kurzjacke

Gr. 34-40 Verbrauch 1,40 m

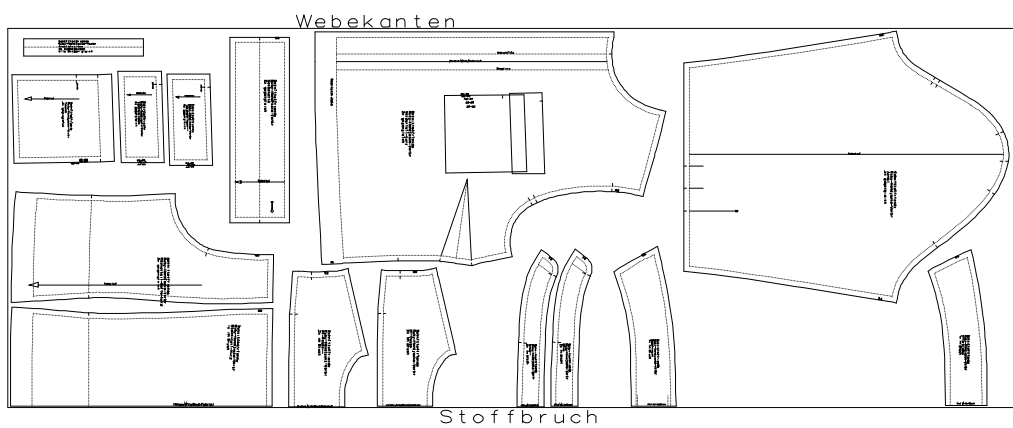


Gr. 42-44 Verbrauch 1,60 m

Gr. 46-48 Verbrauch 1,70 m



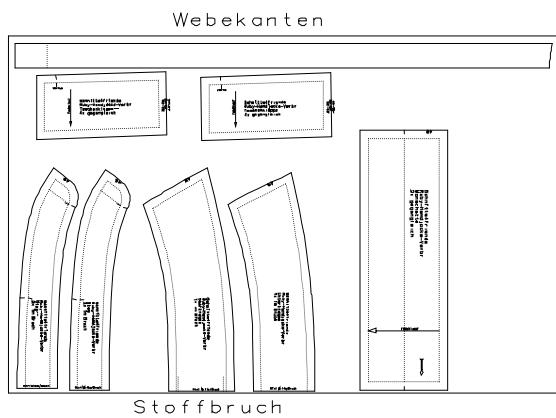
Gr. 50-52 Verbrauch 2,05 m



Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

Zuschnittplan für Klebeeinlage-Hemdjacke



Gr. 34-42 Verbrauch 0,65 m

Gr. 44-52 Verbrauch 0,70 m

Beispiel für eine Klebeeinlagen-Breite von 0,90 m.
Die Einlage ebenfalls in den Bruch legen dann zuschneiden.

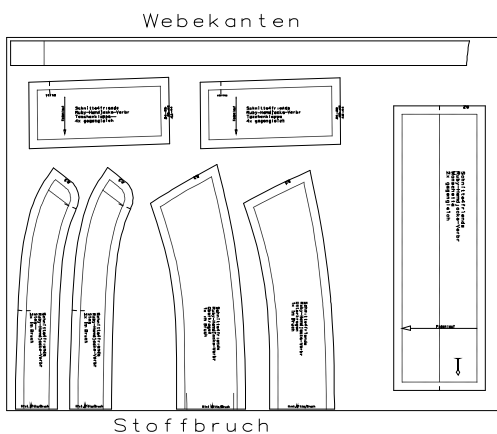
Hinweis: je nach Stoff nur eine Seite der Taschenklappe mit Einlage bekleben.

Wenn die untere Taschenklappe ohne Einlage ist, bleibt die gesamte Taschenklappe weicher/leichter.

Zuschnittplan für Klebeeinlage-Kurzjacke

Gr. 34-42 Verbrauch 0,55 m

Gr. 44-52 Verbrauch 0,60 m



Beispiel für eine Klebeeinlagen-Breite von 0,90 m.
Die Einlage ebenfalls in den Bruch legen dann zuschneiden.

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

Nähen

**Es gibt viele verschiedene Vorgehensweisen eine Hemdjacke zu nähen.
Hier ist meine oft ausprobierte Nähanleitung.**

Verwendete Abkürzungen

r-a-r rechts auf rechts

li-a-li links auf links

Hinweis: Alle Nähte am Anfang und Ende mit einigen Stichen verriegeln.
Die Nahtzugaben betragen 1,0 cm, die Saumzugabe ist 4,0 cm.

Rückenteil zusammennähen

Wir starten mit dem Rückenteil.

Zuerst kleben wir ein 1cm breites Einlageband auf den Armausschnitt vom Rückenteil-Seite.

Entweder ein 1cm Fertigband verwenden oder das Nahtband-flexibel in der Breite auf ca. 1cm verschneiden. So ein schmales Einlageband verstärkt die Kanten und man sieht es nach dem Ärmelinnähen fast nicht mehr, weil es von der Overlock-Naht verdeckt wird.



Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

Danach werden die Teilungsnähte zusammengenäht.



Dazu die Teilungsnähte r-a-r zusammenlegen, mit einigen Stecknadeln feststecken und mit 1cm Nahtzugabe zusammennähen.

Anschließend beide Schnittkanten zusammen mit der Overlock versäubern und die Nahtzugabe zur hinteren Mitte hin, bügeln!

Jetzt von der rechten Seite die Nähte steppen, Abstand ca.0,5cm

Hinweis: Auf dem Foto sieht man, dass die Teilungsnähte leicht tailliert sind und zum Saum hin weiter werden.

Die Teilungsnähte eignen sich also sehr gut, um für die eigene Figur nochmal die Weite zu regulieren.



Rückenpassen annähen:

Zuerst die äußere Rückenpasse r-a-r an das Rückenteil feststecken

Anschließend die hintere/innere Rückenpassen li-a-r von innen an die gleiche Kante anlegen und mit den gleichen Stecknadeln feststecken.

Die beiden Rückenpassen, mit dem Rückenteil dazwischen, bei 1cm zusammennähen

Beim Annähen ist bei beiden Rückenpassen die linke Stoffseite außen.

Tipp: Für einen besonderen optischen Effekt kann man für die Rückenpasse-innen auch einen Kontraststoff verwenden.

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52



Nun, beide Passenteile nach oben legen und bügeln.

Die Naht kann jetzt gesteppt werden. Für einen einheitlichen Look, bitte die gleiche Steppbreite wie an den Teilungsnähten verwenden, ca. 0,5cm.

Wer lieber einen sportlichen Jeanslook möchte, kann auch die Nähte einmal knappkantig und nochmal bei 0,5cm Abstand steppen.

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

Vorderteil nähen



Zuerst kleben wir ein 1cm breites Einlegeband auf den Armausschnitt, genau wie beim Rückenteil.

Für die vordere Knopfleiste, schneiden wir aus Klebeeinlage einen 3cm breiten Streifen, siehe Zuschnittplan.

Der Einlagestreifen wird nun jeweils genau 4cm von der Kante auf das Vorderteil gebügelt. An der vorderen Kante bleibt dabei 1cm frei und die hintere Einlagekante liegt genau an der Umbruchlinie vom Schnittmuster.

Die Knopfleiste genau bei 4cm nach innen umschlagen, durch den Einlagestreifen lässt sich die Kante sehr einfach und genau umschlagen. Die Umbruchkante gut festbügeln.



Die Saumzugabe von 4cm ebenfalls nach innen umschlagen und den Umbruch gut festbügeln

Jetzt beide Kanten wieder auffalten!

Zuerst die Saumkante 1cm nach innen umschlagen und bügeln.
Anschließend den gesamten Saum wieder nach innen umschlagen

Jetzt die vordere Kante 1cm nach innen umschlagen und den Umbruch bügeln.
Anschließend die gesamte vordere Kante wieder nach innen umschlagen.

Den Umbruch und die Kanten gut festbügeln, siehe Foto.

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52



An der unteren Ecke liegen jetzt Saum und vordere Kante sehr dick übereinander.

Die Saumkante an der Ecke nach unten auffalten. Die vordere Kante genau am Umbruch nach außen wenden.

Jetzt die vordere Kante exakt in der Umbruchkante-Saum auf den Saum nähen, r-a-r, siehe Foto.

Die 1cm Kanten bleiben dabei umgeschlagen!

Jetzt die vordere Kante 1cm unter der Naht wegschneiden, die Kante wenden und bügeln.

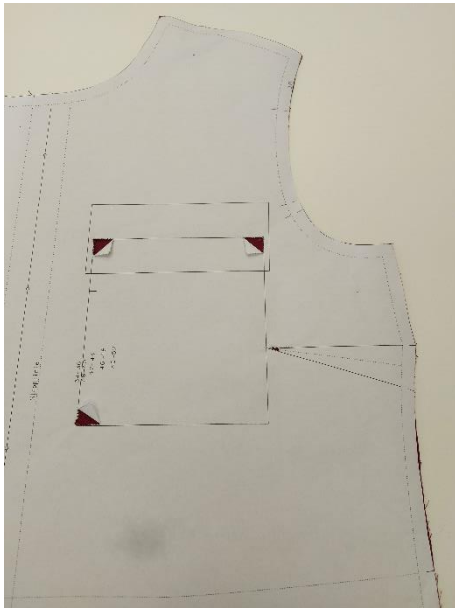


So vorbereitet lässt sich die vordere Kante ganz leicht knappkantig steppen.

Damit nichts verrutscht, vorher mit einigen Stecknadeln feststecken.

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52



Wenn beide Knopfkanten gesteppt sind, werden die Abnäher genäht.

Niemals die Abnäher vor der vorderen Kante nähen!

Denn dann werden die Kanten vorne immer rund und nie gerade!

Die Markierungen für Tasche und Abnäher können direkt nach dem Zuschneiden auf die linke Stoffseite übertragen werden oder jetzt, nachdem die vordere Kante fertig genäht ist.



Abnäher wie Markierungen im Schnittmuster nähen und bügeln.

Auf eine spitz zulaufende Abnäher-Spitze achten.

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

Taschen vorbereiten und aufnähen

Die Taschen sind leicht asymmetrisch, bitte die Markierung/Knips für vorne beachten.



Zuerst wird die obere Kante der Tasche mit der Overlock versäubert.

Anschließend die beiden Längskanten und die untere Kante der Tasche 1cm nach innen umschlagen und bügeln.

Zum Schluss die obere Kante 2,5cm nach innen umschlagen und bügeln.

Tipp: Taschen-Schnittteil ohne Nahtzugabe auf eine Pappe aufzeichnen und ausschneiden. Jetzt kann man die Tasche auf die Pappe legen und die Nähte einfach über die Pappe nach innen umschlagen und bügeln!



Jetzt die obere Kante genau im Umbruch nach außen umschlagen und seitlich exakt im Umbruch festnähen.

Anschließend die Ecken wenden und bügeln.

Die obere Kante bei 2cm von rechts festnähen.



So vorbereitet kann man die Tasche sehr gut an den Markierungen auf dem Vorderteil platzieren.

Zuerst die Kante vorne gerade anlegen, dann die untere Kante und zuletzt die Seite am Abnäher.

Der Abnäher sorgt ja für die Form. Also beim Tasche auflegen immer alles glatt hinlegen, dann erst mit Stecknadeln feststecken.

Die Tasche jetzt knappkantig aufsteppen, oben an den Ecken ca. 2-3 Stiche quer nähen – zur Sicherheit.

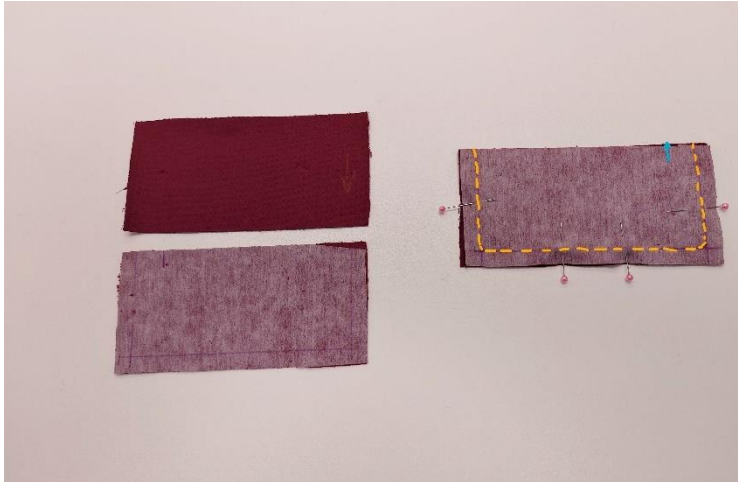
Auf beiden Vorderteilen die Taschen parallel platzieren.

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

Taschenklappen vorbereiten und aufnähen - optional

Deinen Ideen sind keine Grenzen gesetzt, die Hemdjacke kann mit und ohne Taschenklappen genäht werden.



Bei festen Stoffen bitte nur die obere Taschenklappe mit Einlage bekleben. So haben die Klappen genug halt und bleiben weicher im Griff.

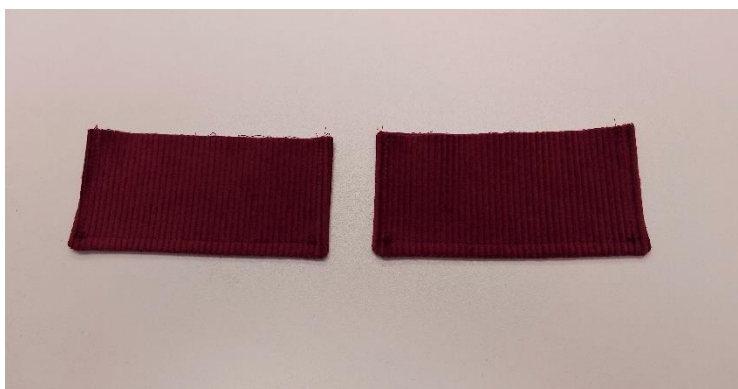
Beide Taschenklappen-Teile r-a-r zusammenlegen und rundum mit 1cm Nahtzugabe zusammennähen. Die obere Kante bleibt offen.

Die Taschenklappen sind leicht asymmetrisch, bitte die Markierung/ Knips für vorne beachten.



Anschließend die Nahtzugaben auf die Hälfte zurückschneiden, an den Ecken noch schmaler zurückschneiden.

Die Taschenklappen wenden und bügeln, dabei die Nähte und Ecken schön gerade und glatt drücken



Die Taschenklappen rundum knappkantig oder bei 0,5cm steppen.

Die obere Kante bleibt offen.

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52



Die fertig vorbereitete Taschenklappe r-a-r und nach oben geklappt über der Tasche platzieren.

Jetzt bei 1cm Nahtzugabe festnähen.

Abstand Nahtlinie zur Tasche sind 2,5cm

Bitte darauf achten, dass bei beiden Vorderteilen die Taschen/Taschenklappen auf einer Höhe angenäht sind.



Anschließend die Taschenklappe nach unten klappen und bügeln.

Die Taschenklappe oben nochmal bei 0,5cm festnähen, damit bleibt die Taschenklappe immer schön nach unten liegen.

Wer möchte kann jetzt noch ein Knopfloch mittig auf die Klappe nähen und mit einem Knopf schließen

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

Taschen am Saum aufnähen - optional



Für einen neuen Look kann man die gleiche Tasche auch unten im Saumbereich aufnähen.

Hier an dem Beispiel schließt die untere Taschenkante genau mit dem Saumstepp ab.

Der Saum ist hier zuerst genäht, anschließend die Tasche am Saumstepp angelegt und aufgenäht.

Wenn die Taschen unten angenäht werden sollen, sieht es von den Proportionen besser aus, wenn die Taschen etwas weiter seitlich platziert werden als oben.



Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

Verarbeitung Schulternaht-Passe



Dazu das Vorderteil r-a-r auf das Rückenteil legen.

Die Vorderteil Schultern jetzt nur an die äußere Passe mit Stecknadeln feststecken.

Oder, damit nichts verrutscht, kann man die Schulter jetzt auch bei 0,5cm zusammennähen.

Nun vom Saum anfangen und die Jacke aufrollen, eng bis ganz nach oben.

Die innere Passe nach unten legen und so um die Rolle herumlegen, dass die Schultern oben wieder aufeinandertreffen.



Die Schulternähte mit Stecknadeln zusammenstecken und die 3 Schulter-lagen zusammennähen.



Danach die „Rolle“ durch den Halsausschnitt wieder nach außen ziehen, die Schulternähte glattstreichen und knappkantig oder bei 0,5cm absteppen.

Es sieht immer schöner aus, wenn die Steppbreiten vorne und hinten gleich breit sind!

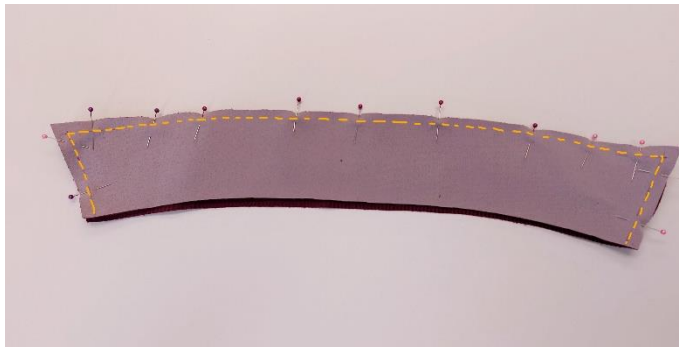
Vorderteil und Rückenteil sind fertig vorbereitet, jetzt geht es mit dem Kragen weiter!

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52



Kragen vorbereiten



Der Oberkragen ist etwas größer als der Unterkragen.

Am Unterkragen die Nahtlinien an den Ecken aufzeichnen, damit man genauer nähen kann.

Beide Kragen r-a-r aufeinanderlegen, der Oberkragen liegt unten.

Die Kragenkanten und Ecken mit Stecknadeln zusammenstecken. Dabei die Mehrweite vom Oberkragen gleichmäßig verteilen.

Jetzt den Kragen zusammennähen und die Nahtzugabe auf 0,5cm zurückschneiden. An den Ecken die Nahtzugabe schräg abschneiden.



Damit man den Kragen besser bügeln kann, die Nahtzugabe zum Unterkragen legen und knappkantig auf dem Unterkragen feststeppen. Nur soweit, wie man bis in die Ecken nähen kann.

Anschließend den Kragen wenden und die Kanten bügeln.

Wichtig! So bügeln, dass die Naht vom Oberkragen aus nicht sichtbar ist und die Ecken schön gerade sind.



Jetzt den Kragen bei 0,5cm steppen.

Die untere, offene Kragenkante kantengleich zusammenlegen und bei 0,5cm zusammennähen.

Der Oberkragen ist etwas größer und wölbt sich leicht hoch. Das braucht es für einen guten Kragensitz.

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

Steg mit Kragen zusammennähen



Bei einem der beiden Stege die untere Nahtzugabe 1cm nach links umschlagen und bügeln.

Den vorbereiteten Kragen mit der offenen Kante genau auf die obere Stegkante legen und mit Stecknadeln feststecken.

Vorne sind Markierungen für den Kragenanfang, die Markierungen Hintere Mitte treffen aufeinander.

Wichtig! Den Unterkragen an den Steg mit der umgeschlagenen Naht, der Oberkragen an den anderen Steg feststecken.



Beide Stege an der oberen Kante zusammennähen, der Kragen liegt genau dazwischen.

An der Rundung vorher die Nahtzugabe anzeichnen, damit man die Rundung gleichmäßiger nähen kann.



Die Nahtzugabe zurückschneiden.

Die Nahtzugabe bei dicken Stoffen stufig zurückschneiden, damit die Naht flacher wird.

Siehe Foto

Den Steg wenden und bügeln. Besonders die Rundungen vorne schön flach bügeln.

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

Kragen annähen

Der Steg mit der geraden Nahtzugabe wird jetzt an den Halsausschnitt festgesteckt.



Dazu den Kragen mit Steg nach innen legen, so lässt sich der Steg gut feststecken.

An der hinteren Mitte beginnen, dann jeweils die Schulternaht an die Markierung stecken und anschließend die vordere Kante feststecken.

Dazwischen in kleinen Abständen den gesamten Halsausschnitt an den Steg feststecken.

Jetzt den Steg mit 1cm Nahtzugabe annähen.

Nun den gesamten Kragen nach oben ziehen und die Ansatznaht, so gut es geht, in den Steg bügeln, evtl. an der Rundung vorne die Nahtzugabe kurz einschneiden.

Jetzt geht es mit genauer Feinarbeit weiter, die offene Stegkante wird an die Naht festgesteckt.



Die umgeschlagene Nahtkante, Stück für Stück, genau über der darunter liegenden Nahtlinie feststecken. So knapp und genau wie möglich die unten liegende Nahtlinie verdecken.

An den Ecken die Nahtzugabe nach innen einschlagen, evtl. von innen an den dicken Stellen die Nahtzugabe vorsichtig zurückschneiden.

So vorbereitet wird nun der gesamte Steg rundum knappkantig fest gesteppt.

Tipp: Beginnt man mit dem Steg-steppen an der oberen Naht auf ca. Schulterhöhe, wird die Stepp-Ansatzstelle nachher vom Kragen verdeckt.

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52



Beim Steg steppen wird die darunter liegende Nahtkante gleichzeitig mit gesteppt. Daher nach dem Steppen prüfen, ob auch die darunterliegende Kante gleichmäßig mit gesteppt wurde. Und wenn nötig, nochmal ausgleichen.

Je genauer man vorher die Kanten feststeckt, je besser werden beide Steppkanten!

Foto, der fertige Kragen mit Steg.

Seitennaht zusammennähen



Nach dem Kragen wird nun die Seitennaht zusammengenäht.

Seitennähte r-a-r zusammenlegen, mit einigen Stecknadeln feststecken und mit 1cm Nahtzugabe annähen.

Dann beide Schnittkanten zusammen mit der Overlock versäubern und bügeln!

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

Saum bügeln und festnähen

Hemdjacke Ruby ist mehr Jacke als Hemd, deshalb auch hier der breitere Saum.



Die Saumzugabe von 4cm zuerst komplett nach innen umschlagen und den Umbruch gut festbügeln.

Anschließend den Saum wieder auffalten und die Außenkante 1cm nach innen umschlagen und bügeln.

Jetzt den gesamten Saum nach innen umschlagen und mit Stecknadeln fixieren.

Den Saum komplett knappkantig feststeppen.

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

Ärmelschlitz verarbeiten



Zuerst den Schlitz-Streifen zu einem Einfass-Paspel bügeln.

Dazu den Streifen mit der linken Stoffseite oben, der Länge nach genau mittig zusammenfalten und bügeln.

Danach wieder auffalten, nun beide Außenkanten bis zum Umbruch einschlagen und bügeln.

Den gesamten Streifen wieder in der Mitte zusammenfalten, die rechte Stoffseite ist jetzt außen!

Am Ärmel den Schlitz aufschneiden, wie Markierung im Schnittmuster.

Ärmel mit linker Stoffseite nach oben legen.

Den vorgebügelten Streifen auffalten und mit der Kante an den Schlitz feststecken.

Siehe Foto.



Die Schlitzkanten auseinander ziehen und den Streifen komplett feststecken.

An der Schlitzspitze etwas weniger Nahtzugabe nehmen.

Der Streifen wird nun genau in der Umbruchkante an den Schlitz genäht.

An der Schlitzspitze beim Nähen, innen immer wieder den Stoff herumlegen, gerade legen.

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52



Nun den Streifen auf die rechte Stoffseite-Ärmel ziehen.

Die Umbruchkante, so genau wie möglich, auf die darunter liegende Nahtlinie feststecken.

So vorbereitet lässt dich der Einfassspapel ganz leicht knappkantig feststeppen.

Die darunter liegende Kante wird in einem mitgesteppt, daher von links immer nochmal kurz prüfen.

Die überstehenden Enden unten abschneiden.



Zum Schluss, den fertigen Schlitzstreifen auf links falten und die Schlitzspitze schräg festnähen.

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

Ärmel zusammennähen



Erst nach der Schlitzverarbeitung wird die Falte gelegt und unten festgenäht.

Anschließend die Schlitzkante neben der Falte, 1x nach innen umschlagen und festnähen

Jetzt die Ärmelnähte r-a-r zusammenlegen, mit einigen Stecknadeln fixieren und mit 1cm Nahtzugabe zusammennähen.

Dann beide Schnittkanten zusammen mit der Overlock versäubern und bügeln!

Manschette an Ärmel nähen



Zuerst eine der Längskanten 1cm nach innen umschlagen und bügeln.

Dann die Manschette der Länge nach r-a-r falten, dabei ist eine der Kanten 1cm eingeschlagen und die andere Kante steht 1cm über!

An der überstehenden Kante wird die Manschette später angenäht.

Die kurzen Enden mit 1cm Nahtzugabe zusammennähen, siehe Foto.
Anschließend wenden und die Ecken schön gerade bügeln.

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52



Die vorbereitete Manschette in den Ärmel schieben und mit der überstehenden Nahtzugabe an den Ärmel feststecken.

An der umgeschlagenen Schlitzkante bündig anlegen.

An der anderen Schlitzkante darf die Manschette einige Millimeter überstehen.

Die Manschette mit 1cm Nahtzugabe annähen.

Danach die Manschette auf die rechte Seite ziehen und die Nahtzugabe in die Manschette legen.

Die Ecken nach innen einschlagen.

Wenn zu viele Nahtzugaben zu dick übereinander liegen, vorsichtig innen einige zurückschneiden.



Die eingeschlagene Manschettenkante genau über der darunter liegenden Nahtlinie feststecken.

So knapp und genau wie möglich die unten liegende Nahtlinie verdecken.

Dann rundherum die Manschette knappkantig steppen.

Die darunter liegende Kante wird in einem mitgesteppt, daher von links immer nochmal kurz prüfen.

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

Ärmel annähen



Die Hemdjacke mit der linken Seite außen und die Ärmel mit der rechten Seite nach außen nebeneinander hinlegen.

Jetzt einen Ärmel passend in das Armloch schieben, der doppelte Knips ist immer vorne!

Zuerst die Seitennähte aufeinander feststecken, dann die doppelten Knipse vorne, anschließend die Knipse für hinten und Schulter aufeinander feststecken.

Der Ärmel ist zwischen den Markierungen ca. 1-2mm größer als das Armloch, daher die Weite mit einigen Stecknadeln gut verteilen und feststecken.

Den Ärmel mit 1cm Nahtzugabe einnähen und anschließend beide Schnittkanten zusammen mit der Overlock versäubern!

Hinweis: Da die Hemdjacke ohne Futter verarbeitet wird, könnte man die Nahtzugabe auch mit einem dünnen Einfassstreifen einfassen. Das sieht sauber aus und der Einlagestreifen verschwindet darunter.

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

Knopflöcher

Die Hemdjacke ist nun fertig genäht, es fehlen nur noch die Knopflöcher und die Knöpfe.

Knopflöcher wie Markierung im Schnitt anzeichnen und nähen.

- Für die Knopfleiste Hemdjacke und Kurzjacke sind extra Schablonen im Schnittmuster dabei
- Steg vorne, ein Knopfloch quer, parallel zum Stegverlauf
- Manschetten, jeweils ein Knopfloch
- Optional, jeweils ein Knopfloch in die Taschenklappe

Tipps:

Zuerst ein Probeknopfloch auf einem Stoffrest machen, um Garnfarbe, Sticheinstellung und Knopflochlänge zu prüfen.

Ausprobieren, ob die Knopflöcher schöner werden, wenn man die Stichdichte an der Nähmaschine einen Punkt dichter stellt.

Knopfloch aufschneiden: Am Knopflochende eine Stecknadel als Barriere quer stecken, damit vermeidet man das ungewollte aufschneiden über den Rand hinaus.

Oder mit dem Nahttrenner nur 2-3 mm öffnen und mit einer kleinen Schere das restliche Knopfloch aufschneiden.

Nun noch die Knöpfe annähen und bügeln!

Fertig!

Hemdjacke oder Kurzjacke anziehen und sich freuen!

Ruby-Hemdjacke-in Jeansjackenstyle

Schnittmuster in Gr. 34-52

Platz für eigene Notizen